

## Blühende Gewässerrandstreifen für Artenvielfalt und Erholungsraum

Die Grünlandwirtschaft hat im Steirischen Ennstal eine lange Tradition. Neben der Begradigung der Enns in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurden auch Entwässerungsgräben und Rohrdrainagen angelegt, um die Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen zu verbessern oder überhaupt erst möglich zu machen. Entlang vieler Gewässerstrecken im Mittleren Steirischen Ennstal oder Ausseerland hat sich die Pflanzenartenvielfalt und Struktur der Vegetation aber auch innerhalb der letzten Jahrzehnte stark verändert. Dies erfolgt einerseits durch technische Eingriffe an den Uferbereichen zum Schutz vor Hochwasser oder Erosion andererseits aber auch durch die flächenhafte Verbreitung von invasiven Neophyten, wie zum Beispiel dem Drüsigen Springkraut oder dem Japanischen Staudenknöterich. Viele Gebirgsbäche werden zudem für die Wasserkraft genutzt.

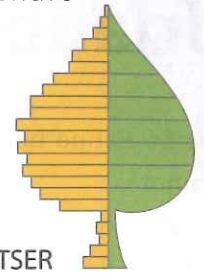


Gemäß der EU-Wasserrahmenrichtlinie und des nationalen Gewässerbewirtschaftungsplanes müssen bestimmte Kriterien für den Schutz der Oberflächenwasser und des Grundwassers erfüllt werden. Dazu zählen auch Gewässerrandstreifen mit einer entsprechenden natürlichen Artenvielfalt als prägende Elemente und Steigerung der Selbstreinigungskraft der Fließgewässer. Diese Grün-Korridore bilden einen Puffer zu intensiver genutzten Acker- und Grünlandflächen und bieten auch vielen Tierarten einen geschützten Lebensraum, während auf den Grünlandflächen zeitversetzt gemäht werden kann. Durch die dauerhafte Beschattung bleibt die Wassertemperatur konstant und schafft ein positives Mikroklima. Invasive Neophyten, wenn sie erst einmal großflächig eingedämmt wurden, können durch die Vielfalt der heimischen Pflanzenarten zurückgedrängt werden. Die blühenden Gewässerrandstreifen bieten durch ihre kühlende Wirkung auch einen großen Mehrwert als wertvolle Naherholungsgebiete und eine Aufwertung des Landschaftsbil-

des durch ihre strukturreiche und farbenprächtige Erscheinung. Durch die Vielfalt der heimischen Pflanzenarten bieten sie auch ein sehr ausgewogenes Nahrungsangebot für die Tierwelt und damit verbunden Deckungs- und Nistflächen.

Für die Wiederbelebung dieser Gewässerrandstreifen veranstaltet z.B. die Wassergenossenschaft Irdning-Altirdning jedes Jahr gemeinsame „Robottage“ für Mitglieder der Genossenschaft, welche sehr arbeitsintensiv sind. Eine Versuchsstrecke ist das Irdninger Moos. Ab April wird auch mit der Beseitigung des Drüsigen Springkrautes begonnen, damit weniger Biomasse von den Flächen entfernt werden muss und die Stellen noch leichter begehbar sind. Hier helfen neben den Landbewirtschaftern, die regelmäßig die Verbreitungsherde mähen, auch die SchülerInnen, und interessierte Personen der Gemeinde bei der Entfernung des Drüsigen Springkrautes sowie Bauhofmitarbeiter der Gemeinde für die Entsorgung der Neophyten. Nächstes Jahr wird die Rückkehr der heimischen Pflanzenvielfalt von SchülerInnen der HBLFA Raumberg-Gumpenstein genau dokumentiert und die Arten bestimmt, gleichzeitig werden die Blühtermine beobachtet und Diplommaturaarbeiten umgesetzt. Diese derzeit vielfach ungenutzten Gewässerrandstreifen könnten sich zu ökologischen Nischen entwickeln, wenn sich eine gut strukturierte und gestufte Pflanzenartenvielfalt bildet. Durch die Renaturierung und Restrukturierung bringen wir Landwirtschaft, Landschaftsschutz und Naturschutz unter einen Hut.

Weitere Informationen zum Projekt und laufende Aktivitäten werden unter [www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at) dokumentiert, Mag. Kathrin Blanzano, Dipl.- Ing. Renate Mayer



LTSER  
Forschungsplattform  
**Eisenwurz**



### SVS -Sprechtage

Orte der Beratungstage		Zeit	Tag	Okt	Nov	Dez
Liezen	Bezirksbauernkammer	08.30 - 13.00	Mi	7.	11.	9.
	Wirtschaftskammer	08.30 - 13.00	Mi	7.	11.	9.
Bad Aussee	Wirtschaftskammer	08.00 - 12.00	Do	8.	12.	10.
Gröbming	Wirtschaftskammer	08.00 - 12.00	Do	8.	12.	10.
Schladming	Stadtamt	08.00 - 12.30	Fr	9.	13.	11.

Bitte um Terminvereinbarung, telefonisch unter 050 808 808 oder online unter [www.svs.at/beratungstage](http://www.svs.at/beratungstage)